

**Betriebs-
anleitung**



BENZINMOTORPUMPE

BZP-20, BZP-30, H-BZP 20, H-BZP 30

**ACHTUNG! Betriebsanleitung bitte aufmerksam lesen!
Aus Sicherheitsgründen darf die Pumpensteuerung nur von Personen benutzt
werden, die mit der Betriebsanleitung vertraut sind!**

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Sicherheitshinweise	3
Allgemeine Informationen	4
Lernen Sie Ihr Gerät kennen	4
Symbole und erklärungen	5
Arbeitsumfeld	6
Auf Kinder und Tiere achten	6
Anwendung	7
Umweltanforderungen	8
Technische Daten	8
Konstruktion der pumpe	9
Nutzung	10
Achten Sie auf Ihren Schutz	10
Vorbereitung auf die erste verwendung	10
Schläuche	10
Methode der Schlauchbefestigung	12
Kontrolle auf defekte Teile	12
Starten der pumpe	13
Öl Level	13
Ölwechsel und Nachfüllen	14
Betankung	15
Anlassen des motors	16
Einlaufen des Motors	17
Abstellen des Motors	17
Betrieb des Luftfilters	18
Reinigung des Kraftstoffabsetzbehälters	18
Betrieb der Zündkerze	18
Wartung und Lagerung	19
Zeitplan für Reinigung, Wartung und Schmierung	19
Mögliche Probleme und ihre Lösungen	20
Lagerung der Pumpe	22
Kümmern wir uns um unsere Umwelt!	22
Entsorgung des gebrauchten Produkts	22
Deklaracja zgodności UE/WE moduł A	23
EU/EG-Konformitätserklärung moduł A	23
KARTA GWARANCYJNA	24



Jede nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Geräts stellt eine vorhersehbare Fehlanwendung des Geräts dar.



Um die Erwartungen des Kunden zu erfüllen, sind wir ständig bemüht, die von uns hergestellten Geräte zu verbessern. Deshalb sind alle in diesem Handbuch enthaltenen Zeichnungen illustrativ und können optisch leicht vom gekauften Produkt abweichen (dies ist kein Grund für eine Reklamation). Alle in diesem Dokument enthaltenen Informationen werden auf dem neuesten Stand gehalten und entsprechen der Realität.

Sicherheitshinweise

Warning!



Das Symbol „Gefahr“ bei den Anmerkungen, dessen Nichtbeachtung die Gefahr für Leben und Gesundheit seitens der Elektroanlage verursachen kann. Vor der Durchführung von Tätigkeiten, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, muss das Netzkabel der Pumpe von der Stromversorgung getrennt werden.

Warning!



Das Symbol „Gefahr“ bei den Anmerkungen, dessen Nichtbeachtung die Gefahr für Leben und Gesundheit verursachen kann.



Bei Nichtbeachtung der in diesem Handbuch enthaltenen Regeln besteht Explosions- oder Entzündungsgefahr.

Achtung!



Das Symbol bei den Anmerkungen, dessen Nichtbeachtung Schäden am Gerät und Gefahr für Leben oder Gesundheit verursachen kann.



Bevor Sie das Produkt installieren und in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Installations- und Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um unnötige Schäden zu vermeiden.

Note!

Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Kaufvertrages. Die Nichtbeachtung der in der Bedienungsanleitung enthaltenen Empfehlungen durch den Benutzer stellt eine Vertragswidrigkeit dar und schließt Ansprüche aus, die sich aus einem möglichen Ausfall des Gerätes infolge einer nicht den Empfehlungen entsprechenden Verwendung ergeben.

Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Fehler beim Betrieb des Geräts, wenn es falsch angeschlossen, beschädigt, modifiziert und/oder für Zwecke verwendet wurde, die außerhalb des empfohlenen Arbeitsumfangs liegen oder nicht den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung entsprechen. Der Hersteller haftet auch nicht für mögliche Fehler in der Bedienungsanleitung aufgrund von Druck- oder Kopierfehlern. Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen am Produkt vorzunehmen, die er für notwendig und nützlich hält und die seine grundlegenden Eigenschaften nicht beeinträchtigen.

Das Unternehmen DAMBAT ist nicht verantwortlich für Schäden am Gerät, Eigentum sowie Personenschäden aufgrund der Nichtbeachtung der in der Bedienungsanleitung enthaltenen Empfehlungen, einschließlich falscher Auswahl des Geräts, Montage entgegen der Bedienungsanleitung, geltenden Normen und nationalen Vorschriften, unsachgemäße Wartung des Gerätes und der gesamten Anlage.

Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) bestimmt, deren körperliche, sensorische oder geistige Fähigkeiten oder mangelnde Erfahrung und Kenntnisse eine sichere Verwendung ohne Beaufsichtigung oder Unterweisung verhindern.

Allgemeine Informationen

Dieses Handbuch wurde für Benutzer erstellt, um ihnen bei der ordnungsgemäßen Bedienung der IBO BZP-Verbrennungspumpen zu helfen. Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Um eine korrekte und sichere Verwendung der BZP-Verbrennungspumpen zu gewährleisten und mögliche Schäden am Gerät sowie gefährliche Situationen für Benutzer zu vermeiden, lesen Sie bitte die folgenden Anweisungen sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät installieren und in Betrieb nehmen.

ACHTUNG!



Die Lebensdauer der Pumpe hängt weitgehend von der Auswahl, dem Typ, der Leistung und den Parametern der Pumpe ab, abhängig von der Kapazität der Quelle, an die sie angeschlossen wird.

ACHTUNG!



- Die Pumpe ist nicht zum Fördern von brennbaren Stoffen geeignet!
- Die Pumpe muss auf einer stabilen Unterlage stehen, um ein Auslaufen von Kraftstoff zu vermeiden!
- Während des Betriebs erhitzt sich die Pumpe, daher muss der Zugang zu ihr unbelegten verhindert werden, da Verbrennungsgefahr besteht!
- Die Pumpe sollte nicht in einem Raum ohne Belüftung stehen, da die Pumpe während des Betriebs Abgase erzeugt, die in einem geschlossenen Raum giftig sind.
- Achten Sie beim Starten der Pumpe darauf, dass der Kraftstoffeinfüllstutzen gut abgedreht ist, und stellen Sie beim Tanken sicher, dass kein Kraftstoff verschüttet wird; in diesem Fall müssen Sie den Kraftstoff gründlich aus dem Gerät wischen.
- Füllen Sie den Kraftstofftank nur bei abgestelltem Motor auf.
- Der Motor ist werksseitig NICHT mit Öl gefüllt. Füllen Sie den Motor vor der ersten Inbetriebnahme mit dem richtigen Öl. Wird die Pumpe ohne Öl betrieben, führt dies zum Festfressen des Motors; in diesem Fall besteht kein Reklamationsrecht.
- Die Pumpe sollte in einem Abstand von mindestens 1 m von Gebäuden betrieben werden.
- Decken Sie den laufenden Motor nicht ab.


















DAS GERÄT IST NICHT FÜR DEN INDUSTRIELLEN EINSATZ BESTIMMT.

Lernen Sie Ihr Gerät kennen



Lesen Sie die Anweisungen und die Etiketten, die dem Elektrowerkzeug beiliegen, sorgfältig durch und stellen Sie sicher, dass Sie sie verstanden haben. Machen Sie sich mit seinen Verwendungsmöglichkeiten sowie den mit diesem Gerät verbundenen Einschränkungen und potenziellen Gefahren vertraut.

Symbole und erklärungen

Symbol	Beschreibung	Symbol	Beschreibung
	Lesen Sie die gesamte Betriebsanleitung vor der Inbetriebnahme sorgfältig durch.		Kennzeichnung von heißen Bauteilen der Pumpe.
	Unbeteiligte müssen einen Sicherheitsabstand zum Gerät einhalten.		Halten Sie das Gerät nur an den speziellen Griffen und halten Sie Ihre Hände von den heißen Teilen fern.
	Die Pumpe darf NIEMALS in geschlossenen Räumen nicht verwendet werden.		Halten Sie Ihre Hände vom laufenden Motor fern, da dies zu Verletzungen führen kann.
	Starten Sie den Motor AUSSERHALB und nicht in der Nähe von Fenstern, Türen und Lüftungsschlitzen (mindestens 1 m von Gebäuden betrieben werden.		WARNUNG vor dem Risiko eines Hörverlusts. Tragen Sie immer einen Ohrschutz.
ACHTUNG! 	Bei Verwendung des Motors in Innenräumen besteht die Gefahr einer Atemwegsschadigung. Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid. DAS IST GIFT!		WARNUNG hinsichtlich der Gefahr einer Augenschädigung. Tragen Sie bei der Benutzung des Gerätes stets eine Schutzbrille mit Seitenschutz sowie geeignete geschlossene Schuhe und lange Hosen.
	Es ist verboten, das Produkt im Regen zu benutzen oder es im Regen stehen zu lassen.		Zündung
	Das Gerät wird mit brennbarem Brennstoff betrieben, es besteht Brandgefahr. Halten Sie brennbare Gegenstände vom Motor fern.		Drosselung
	Trennen Sie das Gerät sofort von der Stromversorgung, wenn das Kabel beschädigt ist.	CE	Einhaltung von EU-Richtlinien

Środki ochrony

Arbeitsumfeld



Schützen Sie das Gerät vor Regen und verwenden Sie es nicht in feuchten oder nassen Umgebungen. Verwenden Sie das Gerät nur in gut beleuchteten Bereichen.



Verwenden Sie das Gerät nicht in Bereichen, in denen Explosions- oder Brandgefahr durch brennbare Materialien, entflammare Flüssigkeiten, Farben, Lacke, Benzin usw. besteht.

Auf Kinder und Tiere achten



Kinder und Haustiere sollten vom Arbeitsplatz ferngehalten werden. Kinder dürfen das Gerät nicht berühren oder bedienen. Bewahren Sie das Gerät in einem sicheren verschlossenen Schrank oder Raum gut auf, wenn es nicht benutzt wird.

- Erlauben Sie niemals Kindern, das Gerät zu benutzen.
- Erlauben Sie nur Personen, die mit dieser Betriebsanleitung vertraut sind, das Gerät zu benutzen. Örtliche Vorschriften können das Alter des Betreibers begrenzen.
- Benutzen Sie das Gerät niemals, wenn Menschen, insbesondere Kinder oder Haustiere, in der Nähe sind.
- Der Betreiber oder Benutzer ist für Unfälle oder Gefahren für andere Personen oder deren Eigentum verantwortlich.



ACHTUNG! Bitte Lesen Sie die Betriebsanleitung vor Beginn der Arbeiten sorgfältig durch und befolgen Sie die Anweisungen, da sonst Gesundheits-, Lebens-, Umwelt- oder Geräteschäden entstehen können. Der störungsfreie und korrekte Betrieb hängt hauptsächlich von der Auswahl des Gerätes für die vorherrschenden Bedingungen und von der Beachtung der Anweisungen in der Betriebsanleitung ab. Die Nichtbeachtung der Anweisungen in der Betriebsanleitung kann zum Erlöschen der Garantie führen, ebenso wie bauliche Veränderungen am Gerät oder Veränderungen, die den einwandfreien Betrieb des Gerätes beeinträchtigen können. Darüber hinaus müssen die allgemeinen Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften eingehalten werden. Darüber hinaus führt jede Veränderung der Funktionsweise des Geräts, d. h. der Ausbau vorhandener Komponenten oder der Einbau neuer Komponenten ohne Genehmigung einer autorisierten Kundendienststelle, zum Erlöschen der Garantie.



• **ACHTUNG!** Die Nichtbeachtung der Sicherheitsvorschriften kann zu Geräteschäden, Verletzungen des Bedieners oder anderen Sachschäden führen. Bei Nichtbeachtung der in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitsregeln übernimmt der Hersteller keine Haftung für eventuelle Schäden des Benutzers.



• **ACHTUNG!** Prüfen Sie, ob die Verpackung unbeschädigt ist und die Daten auf dem Typenschild mit der Bestellung übereinstimmen. Prüfen Sie, ob das Gerät nicht mechanisch beschädigt ist, z. B. beim Transport. Schließen Sie das Gerät nicht an, wenn Schäden sichtbar sind.




• **ACHTUNG!** Die Person, die die Installation, die Einstellung, die Benutzung, die Wartung und die Demontage vornimmt, muss mechanisch qualifiziert sein.

Środki ochrony



• Schalten Sie vor der Installation oder Wartung die Stromversorgung aus. Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags.



- Das Gerät darf nur an ein Stromnetz mit wirksamer Erdung angeschlossen werden. Stellen Sie sicher, dass die Erdung ordnungsgemäß und zuverlässig ist.
 - Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung den Anweisungen entspricht. Eine unsachgemäße Bedienung kann zu Stromschlägen oder Bränden führen.
 - Wenn Sie ein ungewöhnliches Verhalten des Geräts feststellen, trennen Sie es sofort vom Stromnetz. Andernfalls kann es zu Stromschlägen oder Bränden kommen.
 - Berühren Sie keine Teile der elektrischen Anlage mit bloßen oder nassen Händen, während das Gerät an die Stromversorgung angeschlossen ist. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.
 - Es dürfen keine Metallgegenstände im Gerät verbleiben. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags oder eines Brandes.
 - Freiliegende Teile der elektrischen Anlage sollten mit Isolierband geschützt werden. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.
 - Installieren oder betreiben Sie das Gerät nicht, wenn es beschädigt ist oder Komponenten fehlen. Es besteht die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags für den Bediener.
-  • Achten Sie bei der Installation des Geräts darauf, dass der Ort, an dem es aufgestellt wird, stabil genug ist, um sein Gewicht zu tragen. Es könnte herunterfallen und Sachschäden oder Verletzungen verursachen.

Anwendung

Dieses Gerät besteht aus einem Stahlgestell, das den gesamten Verbrennungsmechanismus enthält, d. h. den Benzinmotor, den Kraftstofftank und die Pumpe mit Saug- und Druckstutzen. Der Bediener sollte die Schläuche so verlegen, dass ein konstanter Wasserfluss aus dem Abflussbereich gewährleistet ist und das Wasser in den vorgesehenen Bereich gepumpt wird.

Die Pumpe wird zu Entwässerungszwecken eingesetzt und ist für die Förderung von sauberem Wasser sowie von Schmutzwasser mit Feststoffen von undurchdringlicher Größe gemäß der technischen Spezifikation ausgelegt. Hervorragend geeignet für das Baugewerbe, Feuerwehr und landwirtschaftliche Betriebe. Das Gerät ist unabhängig vom Stromnetz, weshalb es bei den Kunden so beliebt ist.

Verwenden Sie bestimmungsgemäße Geräte:

Wählen Sie das richtige Gerät für die jeweilige Aufgabe. Verwenden Sie das Gerät nicht für Arbeiten, für die es nicht ausgelegt ist. Verwenden Sie kein Werkzeug, das für den Hausgebrauch bestimmt ist, für industrielle Arbeiten. Verwenden Sie Werkzeuge nicht für andere Zwecke als die, für die sie bestimmt sind.

Umweltanforderungen

Äußere Bedingungen haben einen direkten Einfluss auf die Funktion und Zuverlässigkeit des Geräts. Daher müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- Installation auf einer nicht brennbaren Oberfläche, andernfalls kann es zu einem Brand kommen,
- Zulässiger Umgebungstemperaturbereich: 0°C bis +40°C,
- Benutzen Sie das Gerät nur bei Tageslicht oder bei genauer künstlicher Beleuchtung,



- Es ist verboten, das Gerät in geschlossenen Räumen in Betrieb zu nehmen oder zu betreiben, da giftige Gase wie Kohlendioxid freigesetzt werden, die gesundheits- und lebensgefährlich sind,



- An trockenen und sehr gut belüfteten Orten installieren,,



- Nicht in der Nähe von korrosiven Substanzen und explosiven Gasen installieren,

- Nicht in der Nähe von brennbaren Materialien aufstellen,

- Vermeiden Sie Orte mit Staub oder Metallspänen, die in das Gerät gelangen könnten.



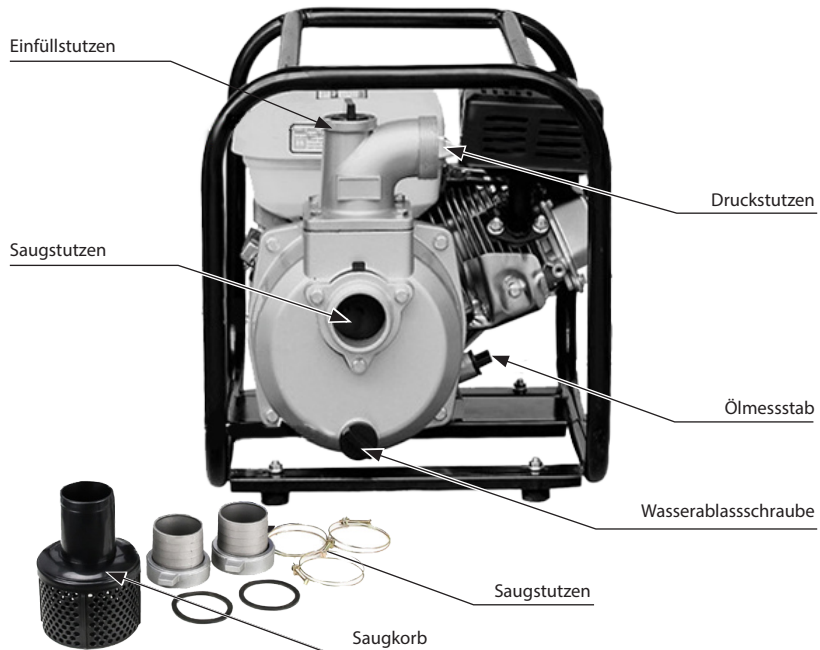
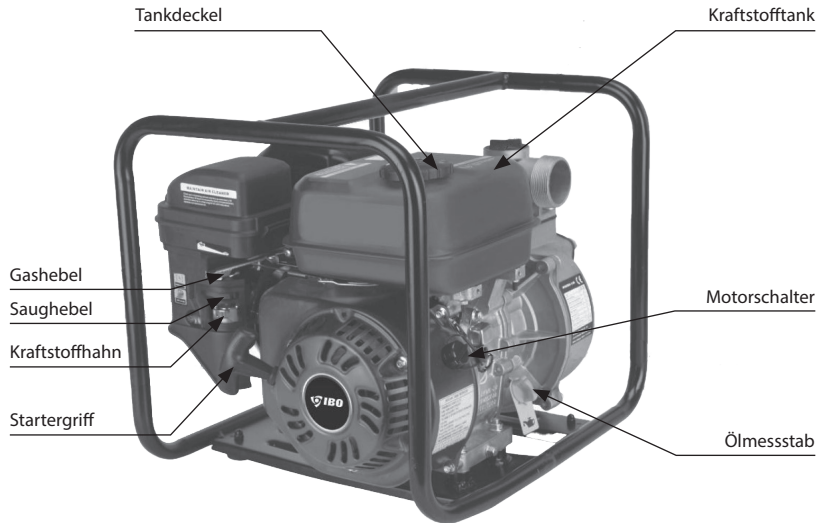
- Halten Sie alle Kühllufteinlässe von Verschmutzungsquellen fern.

- Aufgrund der hohen Schalleistung des Geräts wird empfohlen, es in Übereinstimmung mit den Rechtsvorschriften über die Störung der öffentlichen Ruhe und Ordnung zu betreiben.

Technische Daten

Pumpentyp	BZP-20	BZP-30	H-BZP-20	H-BZP-30
Max. Leistung [m ³ /h]	600 l/min	1000 l/min	600 l/min	700 l/min
Max. Förderhöhe [m]	30 m	30 m	70 m	95 m
Max. Saugtiefe [m]	7 m	7 m	7 m	7 m
Króćce	2" x 2"	3" x 3"	2" x 2"	3" x 3"
Waga [kg]	27 kg	29 kg	33 kg	63 kg
Moc	6,5 PS	6,5 PS	6,5 PS	15 PS

Konstruktion der Pumpe



Nutzung

Achten Sie auf Ihren Schutz



• Tragen Sie bei der Benutzung des Geräts stets geeignete, bedeckte Schuhe und lange Hosen.



• Tragen Sie keine losen Kleidungsstücke oder Schmuck, die in den Lufteinlass gezogen werden oder sich in Bauteilen des Geräts verfangen können. Tragen Sie lange Haare hochgesteckt und halten Sie sie von den Lufteinlässen fern.



• Ze względu na wysoką moc akustyczną urządzenia zawsze zakładaj osłonę na uszy.

• Prüfen Sie den Motor vor der Verwendung auf Anzeichen von Schäden oder Lecks.



• Wenn Sie ein Leck feststellen, verwenden Sie das Gerät nicht, sondern senden Sie es an eine autorisierte Kundendienststelle.



• Verwenden Sie das Gerät niemals mit beschädigten Abdeckungen oder ohne Sicherheitsvorrichtungen.



• Trennen Sie das Gerät sofort von der Stromversorgung, wenn das Kabel beschädigt ist.



• Aufgrund des Vorhandenseins von Benzin und Öl ist das Rauchen in der Nähe des Geräts strengstens untersagt.

Vorbereitung auf die erste verwendung

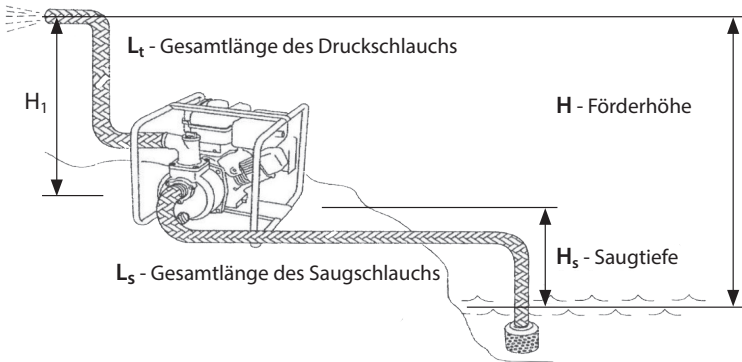
- Stellen Sie sicher, dass alle Sicherheitsvorrichtungen vom Gerät entfernt wurden und dass sich keine unbefestigten Gegenstände am Gerät befinden.
- Überprüfen Sie, ob die Pumpe vollständig ist und die einzelnen Komponenten nicht beschädigt sind (verwenden Sie dazu die Aufbauzeichnung der Pumpe).
- Befestigen Sie lose Elemente, die sich in der Verpackung befinden.
- Bringen Sie die Pumpe zu ihrem Einsatzort und stellen Sie sie auf einer stabilen, geraden und horizontalen Fläche so nah wie möglich am Wasser auf.
- Füllen Sie Öl und Kraftstoff in die dafür vorgesehenen Tanks.
- Schließen Sie die Schläuche an und prüfen Sie sie auf Dichtheit.
- Überprüfen Sie, ob zwischen der Pumpe und dem Motor keine undichte Stellen vorhanden sind.
- Stellen Sie sicher, ob der Filter sauber und gut am Schlauch befestigt ist.

Schläuche

Für die Verwendung der Pumpe werden zwei Schlauchtypen benötigt:

Der **SAUGSCHLAUCH** muss auf seiner gesamten Länge dicht sein, damit bei laufender Pumpe keine Luft angesaugt wird. Außerdem muss der Schlauch fest umflochten sein, damit er sich während des Betriebs nicht festsaugt/einklemmt. Der Durchmesser des Schlauchs muss dem Durchmesser dem Saugstutzen der Pumpe entsprechen, der Schlauch darf keinen kleineren Durchmesser haben. Der Saugschlauch sollte so gewählt werden, dass die

Höhe zwischen der Wasseroberfläche und dem Saugstutzen der Pumpe zusammen mit dem Durchflusswiderstand des Schlauches die Saugleistung der Pumpe nicht überschreitet. Bei einem 2"-Schlauch ist von einem Durchflusswiderstand von ca. 3,5 m beim Durchfluss durch einen 10 m langen Schlauch auszugehen. Für einen 3"-Schlauch kann ein Verlust von 2 m beim Durchfluss durch einen 10 m langen Schlauch angenommen werden. Bei BZP-Pumpen beträgt die maximale Saugleistung 7 m.



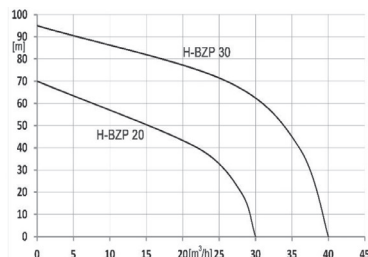
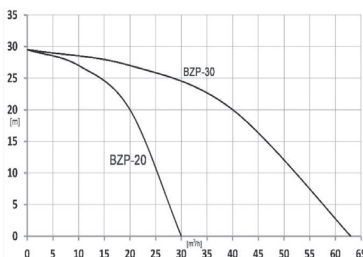
- für 2" Schlauch (L_s in Metern, H_s in Metern)
 $7 > L_s/10 \times 3,5 + H_s$

- für 3" Schlauch
 $7 > L_s/10 \times 2 + H_s$

Beispiel:

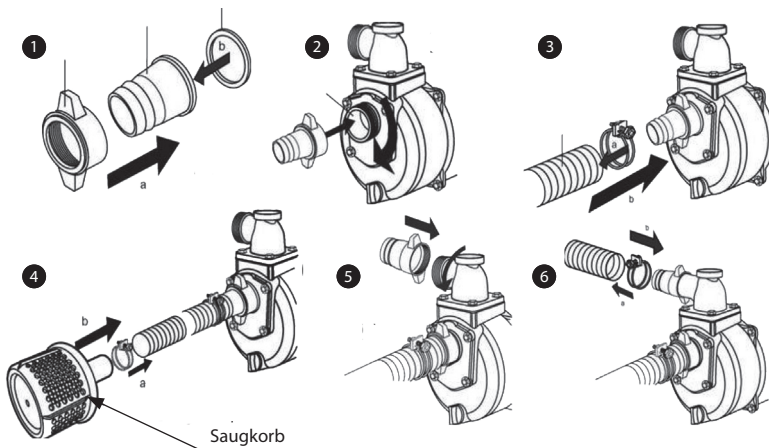
Der **DRUCKSCHLAUCH** sollte einen Mindestdurchmesser haben, der dem des Druckstutzens entspricht. Als Druckschläuche können Feuerwehrschräume oder Kunststoffschläuche verwendet werden. Der als maximale Förderhöhe bezeichnete Parameter bestimmt die Fähigkeit der Pumpe, Druck zu erzeugen. Beachten Sie, dass bei maximaler Förderhöhe die Pumpenleistung gleich Null ist. Mit zunehmendem Durchflusswiderstand, d. h. der Gesamtförderhöhe, bei der die Pumpe arbeitet, nimmt der Wirkungsgrad der Pumpe ab. Je geringer die Förderhöhe (erzeugter Druck), desto höher die Kapazität.

Diese Beziehung ist in den Diagrammen dargestellt (max. Motordrehzahl):



Nutzung

Methode der Schlauchbefestigung



Befestigen Sie einen Saugkorb mit einem Rückschlagventil am Ende des Saugschlauchs. Denken Sie daran, dass alle Anschlüsse des Saugschlauchs äußerst sorgfältig ausgeführt werden müssen. Eine undichte Stelle am Saugschlauch kann dazu führen, dass kein Wasser mehr angesaugt wird. Klemmen Sie den Schlauch mit einer Schlauchschelle an den Saugstutzen. Vergessen Sie nicht, eine Gummidichtung unter die Mutter der Zapfenverschraubung zu legen.

Kontrolle auf defekte Teile



- Überprüfen Sie vor der Verwendung von Elektrowerkzeugen sorgfältig, ob diese ordnungsgemäß funktionieren; jegliche Arbeiten können nur bei ausgeschaltetem Motor durchgeführt werden.

- Überprüfen Sie die korrekte Ausrichtung der beweglichen Teile und stellen Sie sicher, dass sie nicht blockiert sind.

- Überprüfen Sie, ob Teile beschädigt sind oder fehlen, und lassen Sie sie in einem autorisierten Kundendienstzentrum ersetzen oder reparieren. Überprüfen Sie alle anderen Faktoren, die die Leistung des Werkzeugs beeinträchtigen können



- Die Schutzvorrichtung oder jedes andere Teil des Geräts, das beschädigt ist, sollte von einem autorisierten Kundendienst repariert oder ersetzt werden, sofern in dieser Betriebsanleitung nicht anders angegeben.

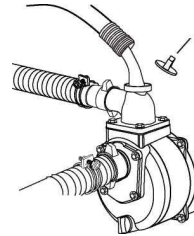
- Jeder Schalter, der nicht ordnungsgemäß funktioniert, muss von einer autorisierten Kundendienststelle ausgetauscht werden

Starten der Pumpe

Füllen Sie die Pumpe mit Wasser, bevor Sie den Motor starten.

Um dies zu tun:

1. Schrauben Sie die Einfüllschraube an der Oberseite der Pumpe ab.
2. Füllen Sie das Gerät bis zum Rand mit sauberem Wasser.
3. Nach dem Einfüllen ziehen Sie die Einfüllschraube sorgfältig fest.



WICHTIG! Vergewissern Sie sich vor jedem Gebrauch, dass die Pumpe komplett mit Wasser befüllt ist. Versuchen Sie niemals, die Pumpe zu starten, ohne dass sie bis mit Wasser VOLL ist. Wenn Sie die Pumpe ohne Wasser "trocken" laufen lassen, wird die Pumpe beschädigt und die Garantie erlischt. Wenn der Saugkorb während des Betriebs auftaucht und die Pumpe ohne Durchfluss läuft, schalten Sie das Gerät sofort aus. Warten Sie mindestens 0,5 Stunden, bis die Pumpe abgekühlt ist, und versuchen Sie erst dann, die Pumpe wieder mit Wasser zu füllen und zu starten. Ein sofortiges Befüllen der Pumpe nach einem Trockenlauf zerstört die Gleitringdichtung, die die Pumpenwelle abdichtet.



ACHTUNG! Von der Garantie ausgeschlossen sind Verbrauchsteile, die im Normalbetrieb verschleissen, sowie Teile und Verbrauchsmaterialien wie: Filter, Sicherungen, Zündkerzen, Batterien, Lager, Öle, Fette.

Öl Level



ACHTUNG! Die Garantie GILT NICHT, wenn die Ölwanne des Motors nicht vor jedem Einsatz ordnungsgemäß mit Öl gefüllt wird; überprüfen Sie daher den Ölstand, bevor Sie die Pumpe starten. Starten Sie den Motor nicht, wenn der Ölstand niedrig oder gleich Null ist. Das Starten des Motors führt in diesem Fall zu einem dauerhaften Motorschaden.

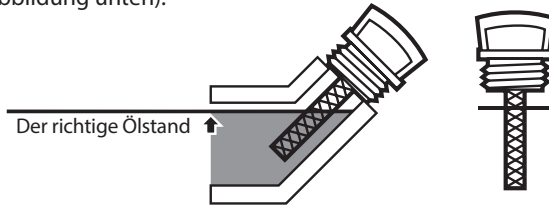
ACHTUNG! Der Pumpenmotor ist mit einem Ölsensor ausgestattet. Wenn der Ölstand zu niedrig ist, sollte der Motor automatisch abgeschaltet werden oder nicht anspringen. In diesem Fall muss der Ölstand aufgefüllt werden. Trotzdem ist es unerlässlich, die Ölmenge vor jeder Inbetriebnahme zu überprüfen.

Um den Ölstand zu prüfen, muss der Motor abgestellt sein und sich in horizontaler Position befinden. Schließen Sie den Kraftstoffhahn. Schrauben Sie den Ölmesstab ab und entfernen Sie diesen. Reinigen Sie die Oberseite des Peilstabs und den Bereich um den Ölmesstab herum mit einem sauberen, fusselfreien Tuch.

Setzen Sie den Ölmesstab wieder ein, ohne ihn einzuschrauben, und ziehen Sie ihn heraus, um den Ölstand zu prüfen.

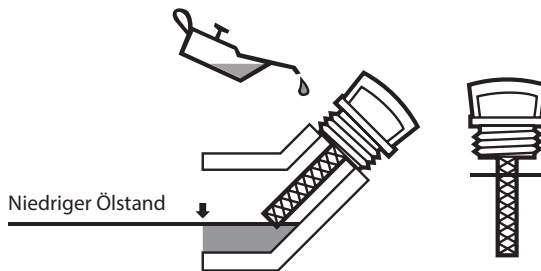
Starten der Pumpe

Der richtige Ölstand ist erreicht, wenn der Ölstand am Ölmesstab die obere Markierung erreicht (siehe Abbildung unten).



Ölwechsel und Nachfüllen

Wenn der Ölstand an oder unter der unteren Grenze liegt, fügen Sie die entsprechende Ölsorte hinzu, bis der Ölstand stimmt. Für den allgemeinen Gebrauch wird SAE 10W-30 Öl empfohlen. Die Ölwanne der Pumpen BZP-20, BZP-30 fasst ca. 0,6 l Öl.



VORSICHT! Das Öl ist während des Betriebs sehr heiß und kann Verbrennungen verursachen. Warten Sie mit dem Ölwechsel, bis der Motor abgekühlt ist.

1. Stellen Sie sicher, dass der Motor abgestellt ist.
2. Stellen Sie die Pumpe so auf die Küvette oder den Sumpf, dass das Öl in diesen Behälter fließt, wenn die Ablassschraube abgeschraubt wird. Prüfen Sie, ob die Pumpe waagrecht und fest steht.
3. Schließen Sie den Kraftstoffhahn.
4. Schrauben Sie die Ablassschraube ab, dann den Ölmesstab. Wenn möglich, kippen Sie die Pumpe leicht, um das Ablassen des Öls zu erleichtern.
5. Schrauben Sie die Ablassschraube ein.
6. Reinigen Sie den Ölmesstab und den Bereich um diesen.
7. Füllen Sie die entsprechende Ölsorte ein, bis der Ölstand den erforderlichen Wert erreicht.
8. Schrauben Sie den Ölmesstab wieder ein.

Starten der Pumpe

Betankung



WICHTIG! Verbrennungspumpenmotoren werden mit bleifreiem Benzin Pb 95 betrieben, dem empfohlenen Kraftstoff für diese Geräte.

Motortyp	BZP-20	BZP-30	H-BZP-20	H-BZP-30
Fassungsvermögen des Tanks	3,6 L			6,5 L



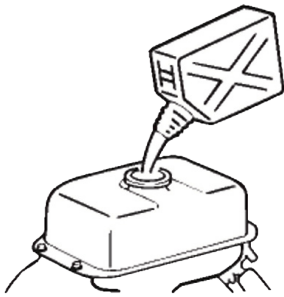
Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis er abgekühlt ist, bevor Sie auftanken.



ACHTUNG! Überprüfen Sie den Kraftstoffstand. Überprüfen Sie den Kraftstoffstand. Beim Prüfen und Nachfüllen des Kraftstoffstandes ist unbedingt das Rauchverbot einzuhalten.



Füllen Sie den Kraftstofftank in einem gut belüfteten Bereich, entfernt von Feuerquellen.



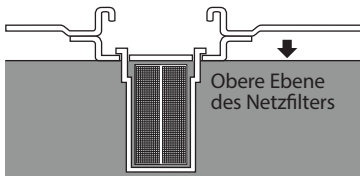
1. Reinigen Sie den Tankdeckel und den Bereich um diesen herum.
2. Schrauben Sie den Tankdeckel ab.
3. Füllen Sie den Kraftstofftank auf, ohne den höchsten Stand des Netzfilters im Kraftstoff-einfüllstutzen zu überschreiten. Verwenden Sie bleifreies ROZ 95 Super Benzin.
4. Schließen Sie dann den Tankdeckel.
5. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff auf und lassen Sie den Überschuss verdampfen, bevor Sie den Motor starten

Um einen Brand zu verhindern, starten Sie den Motor nicht, wenn Kraftstoffgeruch in der Luft ist.

ACHTUNG! Verwenden Sie kein Benzin, das in einem metallischen, rostigen Kanister oder einem schmutzigen Kraftstoffbehälter gelagert wurde. Dadurch können Partikel in den Vergaser gelangen und die Motorleistung beeinträchtigen oder Schäden verursachen

Je nach Lagerbedingungen kann Benzin schon nach wenigen Monaten seine Eigenschaften verlieren.

Lassen Sie das Benzin aus dem Tank und dem Vergaser ab, wenn Sie das Gerät für längere Zeit nicht benutzen. Der Betrieb der Pumpe mit verwittertem Benzin kann zu einem Motorschaden führen.

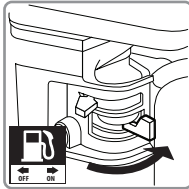


Anlassen des motors



- 1 Um den kalten Motor zu starten, stellen Sie den Saughebel in die Saugstellung (CHOKE).

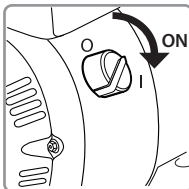
Bringen Sie den Saughebel in die Laufstellung (RUN), um den warmgelaufenen Motor zu starten.



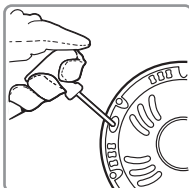
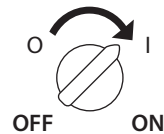
- 2 Stellen Sie den Kraftstoffhahn auf „ON“



- 3 Stellen Sie den Gashebel um $\frac{1}{3}$ des Bereichs von der langsamsten (Schildkröte) Position ein.

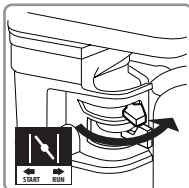


- 4 Stellen Sie den Schalter auf die Laufstellung „I“.



- 5 Fassen Sie den Motorstartergriff locker an und ziehen Sie einige Male langsam daran, damit Benzin in den Vergaser des Motors fließen kann. Ziehen Sie dann vorsichtig am Anlassergriff, bis Sie einen Widerstand spüren. Lassen Sie das Seil vollständig aufrollen und ziehen Sie dann schnell (fest, aber nicht ruckartig). Wiederholen Sie den Vorgang, bis der Motor anspringt.

ACHTUNG! Der Startergriff darf nicht an den Motor zgedrückt werden. Nach dem Ziehen langsam loslassen und dabei festhalten so dass er nicht gegen den Motor schlägt.



- 6 Lassen Sie den Motor ein paar Sekunden lang laufen. Wenn sich der Saughebel in der CHOKE-Stellung befindet, bewegen Sie den Saughebel dann ganz langsam in die RUN-Stellung.

Anlassen des motors

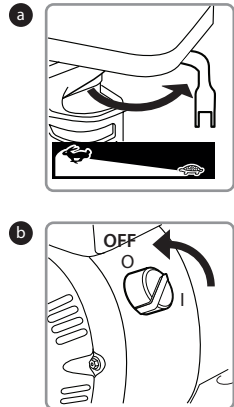
WICHTIG! Lassen Sie den Motor nach jedem Anlassen fünf Minuten lang ohne Last laufen, damit er sich aufwärmen und sein Betrieb stabilisieren kann. Wenn Sie die Motordrehzahl erhöhen, steigern Sie die Leistung und den Druck des gepumpten Wassers.

Einlaufen des Motors.

Ein angemessener Gebrauch während der ersten Zeit nach dem Kauf sorgt für eine längere Lebensdauer und einen störungsfreien Betrieb des Geräts. Die Einlaufphase dauert etwa 10 Stunden des Motorbetrieb. Während dieser Zeit darf die maximale Pumpendrehzahl nicht erreicht werden. In den ersten drei Betriebsstunden kann die Drosselklappe auf die Hälfte der maximalen Drehgeschwindigkeit geöffnet werden. Halten Sie die Motordrehzahl für weitere 7 Stunden unter $\frac{3}{4}$ des maximalen Werts. Nach den ersten 20 Betriebsstunden ist ein Ölwechsel dringend erforderlich. Wird das Öl nicht zu diesem Zeitpunkt gewechselt, erlischt die Garantie und es besteht die Gefahr, dass der Motor beschädigt wird.

Abstellen des Motors

1. Wenn Sie den Motor abrupt stoppen müssen, drehen Sie den Schalter von Position „I“ auf Position „0“ (OFF).
2. Zum normalen Abstellen des Motors ist wie folgt vorzugehen:
 - a. Bewegen Sie den Gashebel von der schnellen (Hase) in die langsame (Schildkröte) Position und reduzieren Sie so die Motordrehzahl.
 - b. Schalten Sie den Schalter auf Position „0“ (OFF).



WARNUNG!

UM SCHWERE VERLETZUNGEN DURCH VERSEHENTLICHES EINSCHALTEN ZU VERMEIDEN:



Schalten Sie den Motorschalter des Geräts auf Position „0“ (OFF), warten Sie, bis der Motor abgekühlt ist, und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab, bevor Sie eine Inspektion, Wartung oder Reinigung durchführen.

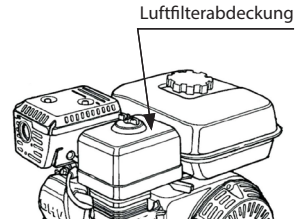
Schalten Sie das Gerät in den folgenden Fällen sofort aus:

- Wenn Sie das Gerät unbeaufsichtigt lassen;
- bevor das Gerät überprüft, gereinigt oder gewartet wird;
- wenn das Gerät anfängt, ungewöhnlich zu vibrieren, seinen vorherigen Ton verändert, vibriert oder übermäßig zu rauchen beginnt.

Anlassen des motors

Betrieb des Luftfilters

Um die Luftfilterabdeckung zu entfernen, schrauben Sie die Flügelmutter oben auf der Filterabdeckung ab. Entfernen Sie den Deckel, indem Sie ihn nach oben anheben, nehmen Sie den Schaumstofffilter heraus und überprüfen Sie ihn auf Verschmutzung. Reinigen Sie den Filter oder ersetzen Sie diesen. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

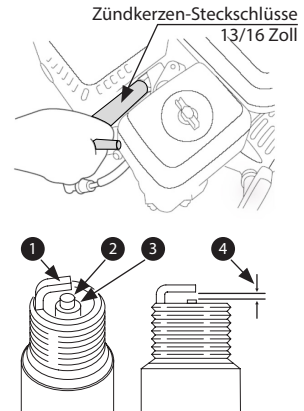


Reinigung des Kraftstoffabsetzbehälters

1. Stellen Sie die Pumpe vor der Wartung in einem belüfteten, luftigen Bereich auf, damit sich keine Kraftstoffdämpfe in der Luft ansammeln können. Die Pumpe sollte nicht in der Nähe von Feuerquellen aufgestellt werden.
2. Stellen Sie den Motorschalter auf die Position „0“ (OFF)
3. Schließen Sie den Kraftstoffhahn
4. Schrauben Sie den Kraftstoffabscheider unter dem Kraftstoffhahn (unter dem Vergaser) ab.
5. Spülen und waschen Sie den Absetzbehälter zusammen mit dem Dichtungsring in Lösungsmittel. Warten Sie, bis es getrocknet ist.
6. Montieren Sie die Teile in umgekehrter Reihenfolge, beginnend mit dem Einsetzen des Schaumstofffilters und dem Aufsetzen der Filterabdeckung.
7. Prüfen Sie die Anlage auf undichte Stellen. Bei Bedarf ersetzen Sie den Dichtungsring.

Betrieb der Zündkerze

1. Entfernen Sie das Rohr mit dem Stromkabel von der Kerze.
2. Reinigen Sie die Kerze und den Bereich um sie herum mit einem Tuch.
3. Schrauben Sie die Zündkerze mit einem Steckschlüssel für den Ausbau von Zündkerzen (13/16 Zoll) heraus.
4. Kontrollieren Sie auf die Kerze. Wenn die Elektroden durchgebrannt sind oder der Isolator abgeplatzt ist, muss die Zündkerze ausgetauscht werden.
5. Wenn die Zündkerze nicht beschädigt ist, reinigen Sie sie mit einer Drahtbürste von Verbrennungsrückständen.
6. Messen Sie den Abstand zwischen den Elektroden. Der Abstand zwischen ihnen sollte 0,7-0,8 mm betragen. Wenn sie größer ist, drücken Sie die Elektrode leicht zusammen, wenn sie kleiner ist, spreizen Sie die Elektroden.
7. Nach dem Reinigen und Überprüfen des Elektrodenabstands setzen Sie die Zündkerze in den Zündkerzenstecker ein und schrauben Sie sie von Hand bis zum Anschlag ein. Ziehen Sie sie dann mit einem 13/16-Zoll-Zündkerzen-Steckschlüssel fest. Wenn Sie eine gebrauchte Zündkerze einbauen, sollten Sie sie um 1/8 - 1/4 Drehung von ihrer ursprünglichen Position aus anziehen. Wenn Sie eine neue Zündkerze einbauen, sollten Sie diese um 1/2 Drehung von ihrer ursprünglichen Position aus anziehen.
8. Befestigen Sie das Rohr wieder an der Kerze.



1. Elektroda boczna
2. Izolator
3. Elektroda środkowa
4. 0,7 do 0,8 mm (0,028-0,031 in)

ACHTUNG! Wird eine Zündkerze zu lose eingeschraubt, wird sie sehr heiß und kann den Motor beschädigen. Bei zu festem Einschrauben können die Gewinde im Motorkopf brechen.

Wartung und Lagerung

Zeitplan für Reinigung, Wartung und Schmierung

Achtung! Dieser Wartungsplan dient nur zur Veranschaulichung. Wenn die Leistung nachlässt oder das Gerät abnormal arbeitet, überprüfen Sie die Systeme sofort. Der Wartungsbedarf jedes Geräts hängt von Arbeitszyklus, Temperatur, Luftqualität, Kraftstoffqualität und anderen Faktoren ab.

Achtung! Die folgenden Verfahren ergänzen die regelmäßigen Kontrollen und Wartungsarbeiten, die im Rahmen des normalen Motor- und Pumpenbetriebs erläutert werden.

Verfahren	Vor jeder erwendung	Einmal pro Monat oder alle 20 Arbeitsstunden	Alle 3 Monate oder alle 50 Arbeitsstunden	Alle 6 Monate oder alle 100 Arbeitsstunden	Jedes Jahr oder alle 300 Betriebsstunden	Alle 2 Jahre
Externe Motorreinigung	x	x	x	x	x	x
Kontrolle des Ölstands im Motor	x	x	x	x	x	x
Kontrolle des Luftfilters	x		x	x	x	x
Kontrolle des Kraftstofffilters	x			x	x	x
Wechsel des Motoröls		x		x	x	x
Reinigen und Auswechseln des Luftfilters			x*	x	x	x
Prüfen und Reinigen der Zündkerze				x	x	x
Wechseln der Zündkerze				x	x	x
1. Kontrolle/Einstellung der Leerlaufdrehzahl 2. Kontrolle/Einstellen des Ventilspiels 3. Reinigung des Kraftstofftanks, des Kraftstofffilters und des Vergasers 4. Reinigung des Zylinders von Verbrennungsrückständen					x**	x**
Ersetzen Sie die Kraftstoffleitung, falls erforderlich						x**

* Die Wartung sollte häufiger durchgeführt werden, wenn die Pumpe in einer staubigen Umgebung betrieben wird.

** Diese Arbeiten sollten von einem qualifizierten Servicetechniker durchgeführt werden.

Mögliche Probleme und ihre Lösungen

UM SCHWERE VERLETZUNGEN ODER GERÄTEAUSFÄLLE ZU VERMEIDEN!

Verwenden Sie keine beschädigten Geräte. Wenn die Pumpe während des Betriebs die bisherigen Geräusche, Vibrationen verändert oder ein übermäßiger Rauch gebildet wird, muss das Problem vor dem weiteren Gebrauch behoben werden.

Befolgen Sie alle Wartungsanweisungen aus dieser Betriebsanleitung. Der Motor kann nicht richtig funktionieren, wenn er nicht ordnungsgemäß gewartet wird.

Für viele Wartungsarbeiten, auch solche, die nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind, ist ein qualifizierter Techniker erforderlich. Wenn Sie Zweifel an Ihrer Fähigkeit haben, die Pumpe oder den Motor sicher zu warten, lassen Sie das Gerät von einem qualifizierten Techniker warten.

Problem:	Mögliche Ursachen:	Lösung:
Die Pumpe saugt kein Wasser an		
Pumpe prüfen	Pumpe nicht mit Wasser vorgeflutet	Vor der Inbetriebnahme ist die Pumpe mit Wasser zu fluten
	H-BZP-30 Pumpe zusammen mit dem Saugschlauch nicht mit Wasser geflutet, kein Rückschlagventil am Ende des Saugschlauches	Die Pumpe H-BZP-30 muss gründlich mit Wasser geflutet werden, einschließlich des gesamten Saugschlauchs. Am Ende des Schlauchs muss ein Rückschlagventil vorhanden sein.
	Beschädigte mechanische Drosselkappe	Kontakt mit der Servicestelle
Saugschlauch prüfen	Der Saugkorb ist aufgetaucht, die Pumpe saugt Luft an	Tauchen Sie den Saugkorb in Wasser ein
	Undichte Anschlüsse am Saugschlauch oder undichter Schlauch	Den Schlauch abdichten oder ersetzen
	Gebogener oder eingeklemmter Saugschlauch, verstopfter Saugkorb	Den Fluss freimachen
	Saugwiderstand zu hoch, Saugleistung der Pumpe überschritten	Kürzen Sie den Schlauch oder stellen Sie die Pumpe näher an den Tank, aus dem Sie pumpen
Die Pumpe ist in Betrieb, hat aber eine geringe Leistung		
Ansaugwiderstand zu hoch	Gebogener oder eingeklemmter Saugschlauch, verstopfter Saugkorb	Den Fluss freimachen
Übermäßiger Druckwiderstand	Druckschlauch zu lang	Länge des Druckschlauchs reduzieren
	Druckschlauch zu dünn	Passen Sie den Durchmesser des Druckschlauchs an den Durchmesser des Stutzens an
	Erforderliche Förderhöhe zu hoch im Verhältnis zur Pumpenleistung	Einbau einer Pumpe mit größerer Förderhöhe

Mögliche Probleme und ihre Lösungen

Wasserlecks zwischen der Pumpe und dem Motor		
Pumpe prüfen	Beschädigte mechanische Drosselkappe	Kontakt mit der Servicestelle
Die Pumpe startet nicht		
Schalter prüfen	Saughebel in der „CHOKE“ Stellung	Schalten Sie die Ansaugung aus, „RUN“ Stellung, es sei denn, der Motor ist noch nicht warmgelaufen
	Motorschalter in der „0“-OFF Stellung	Schalten Sie den Schalter auf die Position „1“ ON
Benzin prüfen	Kein Benzin	Kraftstoff einfüllen
	Schlechte Qualität des Benzins, Motor wurde ohne Ablassen des Benzins gelagert, mit altem Benzin gefüllt	Lassen Sie den Kraftstoff aus dem Tank und dem Vergaser ab. Füllen Sie sauberes und frisches Benzin in den Tank
Zündkerze prüfen	Zündkerze defekt, falscher Elektrodenabstand, falsche Zündkerze eingebaut	Stellen Sie den Elektrodenabstand ein oder wechseln Sie die Zündkerze
	Überflutete Zündkerze (Überflutung des Motors mit Kraftstoff)	Trocknen Sie die Kerze und setzen Sie sie wieder ein. Starten Sie den Motor mit dem Gashebel in der Position „FAST“
Kraftstofffilters prüfen	Verstopfter Kraftstofffilter, Vergaserausfall, Zündaussetzer usw	Ersetzen oder reparieren Sie defekte Teile Pumpe zur Servicestelle liefern
Mangelnde Motorleistung		
Kontrolle des Luftfilters	Verstopfter Filter	Reinigen oder ersetzen Sie den Filter
Kraftstoff prüfen	Kein Benzin	Tanken Sie Benzin nach
	Schlechte Qualität des Benzins, gelagerter Motor ohne das Benzin abzulassen, mit altem Benzin gefüllt	Lassen Sie den Kraftstoff aus dem Tank und dem Vergaser ab. Füllen Sie sauberes und frisches Benzin in den Tank
Kraftstofffilters prüfen	Verstopfter Kraftstofffilter, Vergaserausfall, Zündaussetzer usw	Ersetzen oder reparieren Sie defekte Teile Pumpe zur Servicestelle liefern
Intermittierender Pumpenbetrieb		
Zündkerze prüfen	Beschädigung der Zündkerze	Eine neue Zündkerze einbauen
	Falsche Abstände zwischen den Elektroden	Elektrodenabstände einstellen
Filter prüfen	Verschmutzter Luftfilter	Reinigen oder ersetzen Sie den Filter

Lagerung der Pumpe

Die gereinigte Pumpe ist in einem trockenen Raum aufzubewahren.

Es ist darauf zu achten, dass die Pumpe auf ihrer ganzen Länge auf einer ebenen Fläche liegt. Stützt sich die Pumpe auf einem oder mehreren Punkten, so kann sie krumm werden, was zur Störung führen kann.

Wenn die Pumpe über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird:

1. Lassen Sie das Wasser aus der Pumpenkammer mit der Ablassschraube ab.
2. Lassen Sie das Benzin aus dem Tank und dem Vergaser ab.
3. Decken Sie die Pumpe ab, damit sie nicht verstaubt.

Kümmern wir uns um unsere Umwelt!

Jeder Nutzer kann zum Schutz der Umwelt seine Leistung beitragen. Es ist weder schwierig noch kostspielig. Hierfür sind Kartonverpackungen für Altpapier abzugeben, Plastiktüten sind in einen Plastikbehälter zu werfen. Das gebrauchte Gerät sollte an eine geeigneten Sammelstelle abgegeben werden.

Entsorgungshinweise

Die Verpackung dieses Produkts kann recycelt werden. Wenden Sie sich für eine ordnungsgemäße Entsorgung an Ihre örtlichen Behörden.

Entsorgung des gebrauchten Produkts



Das gebrauchte Produkt darf nur als Abfall in der vom Netz der kommunalen Sammelstellen für Elektro- und Elektronikschrott organisierten getrennten Sammlung entsorgt werden. Der Verbraucher hat das Recht, das gebrauchte Gerät im Netz des Vertreibers von Elektrogeräten zumindest kostenlos und direkt zurückzugeben, sofern das zurückgegebene Gerät vom richtigen Typ ist und die gleiche Funktion wie das neu gekaufte Gerät erfüllt.

Es ist verboten, das gebrauchte Gerät zusammen mit anderem Hausmüll zu entsorgen.

Jahr der Kennzeichnung des Gerätes mit dem CE-Zeichen
(wird vom Verkäufer anhand des Typenschildes eingetragen)



EU/EG-Konformitätserklärung | modul A

1. Benzinmotorpumpen:
BZP-20, BZP-30, H-BZP 20, H-BZP 30
2. Hergestellt von T.M.M CO.,LTD. PRC für:
DAMBAT Jastrzębski S.K.A. Adamów 50, 05-825 Grodzisk Mazowiecki,
POLEN, e-mail: biuro@dambat.pl
3. Diese Konformitätserklärung wird unter der alleinigen Verantwortung
des Herstellers ausgestellt.
4. Benzinmotorpumpen aus dem in Abschnitt 1 genannten Sortiment.
5. Wir erklären mit voller Verantwortung, dass die Benzinmotorpumpen,
auf die sich diese Erklärung bezieht, in Übereinstimmung mit den
folgenden Richtlinien und ihren Verweisen auf harmonisierte Normen
hergestellt sind:
 - MD-Richtlinie Nr. 2006/42/EG
Verwendete Normen: EN 809:1998 + A1:2009+AC:2010
 - EMV-Richtlinie Nr. 2014/30/EU
Verwendete Normen: EN 55012:2007
 - Richtlinie 2000/14/EG über Geräuschemissionen
Schalleistung:
Gemessen: 86 dB(A)
Garantiert: 103 dB(A) k=3dB(A)
Geltende Konformitätsbewertung nach Anhang
VI / 2000/14 / EG und 200


Adam Jastrzębski
23.04.2023

KARTA GWARANCYJNA

Poniższa karta gwarancyjna ważna jest tylko wraz z oryginałem dokumentu zakupu, tzn. fakturą lub paragonem.

Ponadto musi być potwierdzona przez sprzedawcę podpisem i pieczętą.

Karta gwarancyjna bez załączonego oryginalnego dokumentu zakupu jest nieważna.

1. Gwarantem urządzenia jest DMBAT Jastrzębski S.K.A.; adres serwisu: Adamów 50, 05-825 Grodzisk Mazowiecki, kompleks Panattoni.
2. Dla klientów posiadających oryginał dowodu zakupu w postaci paragonu fiskalnego, lub oryginału faktury, okres gwarancji wynosi 24 miesiące.
3. Gwarancja nie włącza, nie ogranicza, ani nie zawiesza uprawnień kupującego wynikających z przepisów o rękojmi za wady rzeczy sprzedanej.
4. Gwarancja obejmuje bezpłatne usuwanie wad urządzenia powstałych w wyniku błędu w produkcji.
5. Warunkiem obowiązywania gwarancji jest przestrzeganie zaleceń zawartych w instrukcji obsługi.
6. Gwarancja nie obejmuje:
 - Uszkodzeń będących wynikiem niewłaściwej obsługi lub eksploatacji niezgodnej z przeznaczeniem i instrukcją obsługi
 - Uszkodzeń powstałych w wyniku działania sił zewnętrznych, których przyczyna tkwi poza urządzeniem, którego gwarancja dotyczy (np. uszkodzenia mrozowe, transportowe, pożar, powódź, itp.)
 - Uszkodzeń powstałych na skutek ingerencji w konstrukcję urządzenia osób nieupoważnionych przez gwaranta.
7. Gwarancja traci ważność w przypadku:
 - Stwierdzenia w autoryzowanym serwisie zmian konstrukcyjnych dokonanych przez osobę nieupoważnioną przez gwaranta;
 - Stwierdzenia w autoryzowanym serwisie prób demontażu urządzenia przez osobę nieupoważnioną przez gwaranta, poza czynności dozwolone instrukcją obsługi
 - Stwierdzenia w autoryzowanym serwisie jakichkolwiek poprawek w karcie gwarancyjnej, dokonanych przez osoby nieupoważnione przez gwaranta
 - Stwierdzenia w autoryzowanym serwisie jakichkolwiek rozbieżności między wpisami w karcie gwarancyjnej a dokumentem zakupu.
8. Gwarancja obejmuje tylko urządzenia eksploatowane na terenie RP.
9. W przypadku wysyłki urządzenia do naprawy przez użytkownika, przy wysyłkach urządzeń – między innymi o wadze powyżej 20 kg – gwarant pokrywa koszty transportu do serwisu. Przed wysyłką proszę skontaktować się z gwarantem w celu uzyskania informacji, którą firmą kurierską wysłać urządzenie (tel. 22 632 86 09). Gwarant przyjmuje tylko przesyłki wysłane w usłudze standard. Przesyłki wysłane na koszt gwaranta przy zastosowaniu innej niż standard usługi nie będą odbierane. Gwarant nie odbiera przesyłek pobraniowych. Użytkownik powinien przygotować (zabezpieczyć) urządzenie do transportu tak, aby nie uległo uszkodzeniu. Wszelkie uszkodzenia powstałe z winy klienta nie podlegają naprawie gwarancyjnej.
10. Poza warunkami gwarancji kupującemu nie przysługują żadne odszkodowania.
11. W przypadku przysłania do serwisu sprawnego urządzenia, niepodlegającego naprawie gwarancyjnej, użytkownik może zostać poproszony o zwrot kosztów sprawdzenia urządzenia, oraz zwrot kosztów odesłania urządzenia z serwisu do użytkownika.
12. W przypadku nieuznania przez gwaranta uszkodzenia za zawinione przez producenta, użytkownik może zostać poproszony o zwrot kosztów transportu do serwisu i zwrot kosztów odesłania urządzenia do użytkownika.
13. Naprawa gwarancyjna zostanie wykonana w terminie 14 dni roboczych, licząc od dnia dostarczenia urządzenia do serwisu, z wyłączeniem szczególnych przypadków, kiedy wada nie ma charakteru trwałego i konieczna jest dłuższa diagnostyka urządzenia.
14. Gwarant nie udziela informacji o stanie realizacji naprawy, jak i przebiegu samej naprawy wysłanego do serwisu urządzenia.
15. Jeżeli użytkownik posiada adres e-mail prosimy o podanie go poniżej:

Adres e-mail użytkownika:

16. Podanie adresu przez użytkownika ułatwi komunikację z serwisem i może przyspieszyć naprawę.

17. Kontakt do ogólnopolskiego serwisu: tel/fax 22 632 86 09, e-mail: serwis@dambat.pl

Godziny pracy: poniedziałek–piątek 8.00–16.00

TYP URZĄDZENIA:

NR. PRODUKCYJNY :

.....
DATA SPRZEDAŻY (miesiąc słownie)

.....
PIECZĘĆ I PODPIS SPRZEDAWCY



| dambat.pl |

BIURO@DAMBAT.PL |

[BIURO / OFFICE +48 22 721 11 92](tel:+48227211192)